

# *KURZLEHRGANG BAUPROJEKTMANAGEMENT*

*SEPTEMBER 2014, DORNBIRN*





## *BauProjektManagement*

Man sollte Noten lesen können, um im Orchester eine wichtige Geige zu spielen. BauProjektManagement kann man als Arbeitsansatz verstehen, mit dem PlanerInnen in kleinen Projekten (ohne Projektsteuerung) bessere Leistungen der Koordination und Steuerung gezielt selbst umsetzen können, was in großen Projekten die Zusammenarbeit erleichtert.

Gerade ArchitektInnen verstehen sich mit hohem Engagement als TreuhänderInnen der BauherrInnen. Wenn nun ein Projektmanagement die Moderation zwischen AuftraggeberInnen und PlanerInnen übernimmt, bedeutet das nicht, dass der Architekt (Fachplaner) / die Architektin der allgemeinen Abwicklung des Projekts keine Beachtung mehr schenken sollte. Auch im Team sollte man die Leistungen der anderen und vor allem die Spielzüge verstehen und mitgestalten.

## *Lehrgangsinhalte*

Der Kurzlehrgang BauProjektManagement ist ein **Starter-Kurs für PlanerInnen und BauherrInnen**, die sich mit Methodik und Arbeitsweise des BauProjektManagements vertraut machen wollen,

- um in der Projektarbeit proaktiv mitwirken zu können,
- um die notwendigen Beiträge auch selbst abschätzen und eintakten zu können,
- auch um Paroli zu bieten, wenn Projektsteuerer zu viel Kompetenz von MitarbeiterInnen voraussetzen und zuviel Workload weitergeben

Im Rahmen eines 2-Tagesprogrammes vermitteln wir Ihnen in unserem Kurzlehrgang die wesentlichen Inhalte und Arbeitsfelder des BauProjektManagement:

**Teil 1 – BauProjektManagement**

**Teil 2 – Planerleistungen**

**Teil 3 – Planervergaben**

**Teil 4 – Projektentwicklung**

**Teil 5 – Strukturen**

**Teil 6 – Generalplaner**

**Teil 7 – Terminplanung**

**Teil 8 – Terminkontrolle**

**Teil 9 – Kostenplanung (nach Norm)**

**Teil 10 – vertiefte Kostenplanung**

**Teil 11 – Ausschreiben + Vergabe**

**Teil 12 – Kostenkontrolle**

**Teil 13 – Vergaberecht**

**Teil 14 – Wissensmanagement**



Der Kurzlehrgang BauProjektManagement ist somit eine Gesamtübersicht zu Methodik und Abfolge der Arbeitsansätze des Projektmanagements

- für PlanerInnen, die im eigenen Projekt organisiert bessere Ergebnisse erzielen wollen
- für PlanerInnen, die mit ProjektmanagerInnen zusammenarbeiten wollen
- für BauherrInnen, die die Regeln der Projektarbeit kennenlernen wollen

### *Referent*

Univ.-Prof. Dipl.-Ing. Hans Lechner  
Geschäftsführer der Hans Lechner ZT GmbH und der ProjektManagementTools  
Vorsitzender der ACPMA (austrian construction project management association, Österreichischer Verein für Bauprojektmanagement)



### *Termine*

Montag, 29. September 2014, 10:00 – 18:00 Uhr  
Dienstag, 30. September 2014, 9:00 – 16:30 Uhr

### *Ort*

gbd Lab GmbH, Steinebach 13a, 6850 Dornbirn

### *Teilnahmegebühr*

€ 800,- zzgl. 20% USt. für Mitglieder der Arch+Ing Kammern und deren MitarbeiterInnen  
€ 1.000,- zzgl. 20% USt. für Nichtmitglieder  
beinhaltet die Teilnahme am Kurs, Skripten, Pausengetränke, Snacks (ausgenommen Mittagessen)  
Das Skriptum ist auch als Nachschlag-/Nachleseexemplar verwendbar.

### *Ihr Vorteil:*

**Frühbucherrabatt** von - € 50,- zzgl. 20% Ust. bei Anmeldung bis **4. August 2014**

**Mehrbucherrabatt** von 15% für einen zweiten (und jeden weiteren) Teilnehmer desselben Büros

## Karriereplan + Qualifizierungsplan nach Themengruppen:

Stufe D Bauprojektmanagement Assistent	Stufe C Bauprojektmanager	Stufe B Senior Bauprojektmanager	Stufe A ProgrammManager
Grundlagen BauProjektManagement <b>D.01</b>	Projektstart, Abwicklungsmodelle <b>C.01</b>	Akquisition, Kundenorientierung <b>B.01</b>	Für den Stufe A werden die Anforderungen situativ festgelegt.
Leistungsordnungen als Handlungsmodelle <b>D.02</b>	HO-PS + Kommentar, HOA Kommentar (et alt.) <b>C.02</b>	Planerverträge und Planerrechnungen <b>B.02</b>	
Planervergaben (WBW+VHV) <b>D.03</b>	Angebote für Planer, Beurteilungssysteme <b>C.03</b>	Qualitätsmanagement in der Projektarbeit <b>B.03</b>	
Projektentwicklung I <b>D.04</b>	Projektentwicklung II, Projektfinanzierung <b>C.04</b>	Bestandssanierungen, Umnutzungen <b>B.04</b>	
strukt. Projektbearbeitung, integr. Projektorganisation <b>D.05</b>	Projektstrukturen, Dokumentenverwaltung <b>C.05</b>	Projektentwicklung im Infrastrukturbereich <b>B.05</b>	
Generalplaner <b>D.06</b>	Projektmanagement für Generalplaner <b>C.06</b>	Generalplanerverträge, Subverträge <b>B.06</b>	
Ablaufplanung <b>D.07</b>	Terminplanung + Projektkalender <b>C.07</b>	Ablaufoptimierung, Störungen, Engpässe <b>B.07</b>	
Ablaufkontrolle, Ablaufrevison <b>D.08</b>	Terminplanung + Agendaarbeit <b>C.08</b>	Leistungsverzug und Folgen <b>B.08</b>	
Kostenplanung, Normen, Regelwerke <b>D.09</b>	Budgetgliederung, Vergabepakete <b>C.09</b>	Lebenszykluskosten, Facilitymanagement <b>B.09</b>	
Kostenschätzung, Kostenberechnung <b>D.10</b>	KOK-Berichtswesen, AEVs, UMBS <b>C.10</b>	MKF Mehrkostenforderungen <b>B.10</b>	
Ausschreibung und Prüfung von LVs <b>D.11</b>	ÖN B 2110, Nachtragsprüfung <b>C.11</b>	Partnermodell, ÖN B 2118 <b>B.11</b>	
Kostenkontrolle <b>D.12</b>	Kostenmanagement, best/worst case <b>C.12</b>	Kostenmanagement <b>B.12</b>	
Vergabeabwicklung, BVergG <b>D.13</b>	Schriftverkehr, Musterbriefe der AG-Sphäre <b>C.13</b>	Vergaberecht, Rechtsschutz, Fälle <b>B.13</b>	
Wissensmanagement <b>D.14</b>	Projektstatut, Ergebnisorientierung <b>C.14</b>	Projektabschluss, debriefing <b>B.14</b>	

weitere Informationen Karriere- & Qualifizierungsplan BauProjektManagerIn finden Sie auf [www.acpma.at](http://www.acpma.at) oder [www.pmttools.eu](http://www.pmttools.eu)

## Anmeldung

Bitte verwenden Sie beiliegendes Anmeldeformular und senden es an  
 Fax: 0810/500 831, oder Email: [web@archingakademie.at](mailto:web@archingakademie.at)  
**Anmeldeschluss: 1. September 2014**

## Kontakt

Bitte wenden Sie sich bei Fragen an Frau Monika Laumer,  
 Tel.: +43(0)1 505 17 81-14, Email: [monika.laumer@archingakademie.at](mailto:monika.laumer@archingakademie.at)

## Veranstalter

Arch+Ing Akademie in Kooperation mit ProjektManagementTools / ACPMA